

# Ciric sichert Egloffstein den Sieg

Fußball, Kreisklasse 3: SC besiegt Nachbar Geschwand in Unterzahl mit 1:0



Keinesfalls Überflieger waren die Geschwander (dunkle Trikots) im insgesamt schwachen Nachbargipfel mit dem SC Egloffstein.  
Foto: Roland Huber

VON LEO HÜHNLEIN

**EGLOFFSTEIN** – Der SC Egloffstein besiegt im Oberland-Derby der Fußball-Kreisklasse 3 den leicht favorisierten TSV Geschwand mit 1:0.

Der Siegtreffer der Hausherren durch Ciric fiel in Unterzahl in der Schlussphase. Ein Fußball-Schmankerl war die Partie nicht.

Der Gast kam durch eine Doppelchance von Jürgen Igl und Sebastian Vollmeier besser aus dem Startlöchern. Ein Schussversuch aus der zweiten Reihe von Kristijan Trusk (24.) für die Hausherren und auf der

Gegenseite Szenen mit dem ackernden Jürgen Igl waren beinahe schon die Höhepunkte in einer weitestgehend ausgeglichenen ersten Hälfte.

Der TSV kam besser aus der Pause gegen ein müder wirkendes Heim-

## SPIEL DER WOCHE

team. Als auch noch Bernhard Prütting nach einem unnötigen Foul frühzeitig zum Duschen gehen musste (58.), schien Geschwand auf der Siegerstraße. Trotz halbstündiger Überzahl schafften es die Männer von

Dieter Bernhard aber nicht, diese auch auszunutzen. Und es kam noch schlimmer: Einen weiten Abschlag von Egloffsteins Torhüter Florent Gerxhaliu verlängerte Trusk auf Dalibor Ciric. Dieser ließ mit strammem Schuss Gästetorwart Yannick Senkel keine Chance (71.).

In der Folge versuchte es der TSV druckvoller. Igl nach energischem Körpereinsatz und Yusuf Kocak, der aus 25 Metern listig versuchte den etwas zu weit vor dem Gehäuse stehenden SC-Keeper auszuhebeln, hatten nochmals gute Möglichkeiten.

Für die Hausherren war der zweite Sieg im dritten Spiel ein Auftakt nach Maß, für die Gäste steht ein klassischer Fehlstart zu Buche. Gewohnt knapp resümierte Egloffsteins Trainer Werner Hartel-Arzt das Ergebnis gegen seinen Heimatverein: „Schlecht, hektisch, glücklich für uns. Nach Platzverweis hab’

ich die Niederlage befürchtet.“ Dieter Bernhard nahm den Ausgang mit Galgenhumor: „Vielleicht ist das die neue Taktik unserer Gegner: sich dezimieren zu lassen und dann zuzuschlagen.“

**SC Egloffstein:** Gerxhaliu, Köhler, Hamzaceboglu, Oeh, Ledig, Ebenhack, Prütting, Bernhardt, Trusk, Ciric, Güler (Gangi, Wiemann).

**TSV Geschwand:** Senkel, Zellmann, Brendel, Johannes Eckert, Bernhard Eckert, Rückert, Neuner, Dorn, Igl, Vollmeier, Kocak (Schmidt).

**Schiedsrichter:** Harald Marsching (Kirchenbirkig-Regenthal). **Zuschauer:** 95. **Tor:** 1:0 Ciric (71.).